



Exkursionsbericht im Modul MHYWI04

Exkursionsziel:

Betrieb/Amt XY

Thema/Schwerpunkt der Exkursion: Prozesswasseraufbereitung XY

Betreuer/in: Dipl.-Ing. Maria Muster

**Anleitung für den Exkursionsbericht an der Professur für
Verfahrenstechnik in Hydrosystemen**

Exkursionsbericht

Autor: Vorname, Familienname

Matrikelnummer: 12345678

Studiengang: MSc-AA / MSc-HYB / MSc-HYD / MSc-WAS

➔ Neue Seite beginnen!

Inhalt

Die textliche Abfassung ist in Englisch oder Deutsch (neue deutsche Rechtschreibung) und nach den gängigen Vorschriften der Textgestaltung auszuführen. Die Arbeit ist entsprechend der wissenschaftlichen Praxis zu gliedern; Tabellen und Abbildungen sind zu beschriften, Quellen sind korrekt zu zitieren. Damit soll die „technische Ausführung“ in etwa einer Masterarbeit entsprechen und es ist insbesondere auf die wissenschaftlich-praktische Verwendbarkeit zu achten.

Der Textteil sollte aus zwei Teilen bestehen:

1. Teil: Informationen zur Organisation und dem Exkursionsziel:

- Stellen Sie Ihre Organisation und das Exkursionsziel, zum Beispiel einen Betrieb und ggf. die relevanten Abteilungen vor. Hierfür geben Sie zunächst allgemeine Informationen, bspw. zur Branche/Arbeitsumfeld, zur Gründung, zur Größe, zur Struktur, zu den Arbeitsschwerpunkten, zu dem Produktportfolio etc. an.
- Fügen sie Ihr Handout (eine A4-Seite), welches Sie als Vorbereitung für die Kommilitonen erstellt haben, als Anlage mit ein. Das Handout sollte die folgenden Informationen beinhalten: Zeitplan, Adresse, Kurzvorstellung des Exkursionsziels, Ansprechpartner, Organisator.
- Stellen Sie den Ablauf der Organisation und der Exkursion dar. Was war für Sie organisatorisch am interessantesten oder weniger interessant, welche Probleme sind bei der Organisation aufgetreten und was sollte beachtet werden, wenn die gleiche oder eine ähnliche Exkursion noch einmal geplant werden sollte.

2. Teil: Wissenschaftliche Relevanz:

- Stellen Sie für das besuchte Exkursionsziel die wasserwirtschaftliche Relevanz dar und beschreiben Sie die entsprechenden Tätigkeiten und genutzten verfahrenstechnischen Komponenten zur Wasseraufbereitung. Benutzen Sie hierfür auch entsprechende Verfahrensfließbilder.
- Diskutieren Sie inwieweit die genutzte Verfahrenstechnik zur Wasseraufbereitung des besuchten Betriebes den besten verfügbaren Techniken (BVT, englisch best available techniques = BAT) der Industrieemissionsrichtlinie (Richtlinie 2010/75/EU) der entsprechenden Branche oder den allgemein anerkannten Regeln der Technik (aaRdT) bzw. dem Stand der Technik (SdT) in der Trinkwasserverordnung entspricht.
- Diskutieren Sie ob es bspw. auch weitergehende Aufbereitungsmöglichkeiten gibt (Stand der Wissenschaft), welche Vor- und Nachteile mit diesen verbunden sind, warum diese (noch) nicht als BVT oder aaRdT definiert sind und entsprechend angewandt werden. Berücksichtigen Sie hierbei auch den internationalen Kontext.

Organisatorisches

- Die Exkursion sollte von einem Lehrstuhlmitarbeiter begleitet werden, insbesondere dann, wenn das besichtigte Exkursionsziel nicht bekannt ist. Beachten Sie daher bitte, dass Sie vor Terminierung der Exkursion einen gemeinsamen Termin mit dem Lehrstuhl abstimmen.
- Beachten Sie bitte auch, dass Sie sich vor Beginn des Exkursionsmoduls mit einem Hochschullehrer bezüglich möglicher Exkursionsziele abstimmen. Der Hochschullehrer nimmt Ihren Bericht entgegen und bewertet diesen ebenso wie Ihr Referat.
- Den Exkursionsbericht sollten Sie nach Durchführung der Exkursion mindestens eine Woche vor der Präsentation bei dem betreuenden Hochschullehrer zur Bewertung einreichen. Abweichungen sprechen Sie bitte mit Ihrem betreuenden Hochschullehrer ab.

Format

- Der Exkursionsbericht soll 15 bis maximal 20 Seiten umfassen. Dies gilt sowohl für eine Halbtagesexkursion als auch für eine ganztägige Exkursion. (Titelseite, Inhalts- oder Literaturverzeichnis nicht eingerechnet!). Dabei sollte der 1. Teil nicht länger als 3 Seiten sein. Dieser Teil wird später an Studierende nachfolgender Jahrgänge als Inspiration und Hilfestellung beim Planen eigener Exkursionen dienen.
- Sofern ein Exkursionsziel von mehreren Studierenden organisiert wird, sollte ein unterschiedlicher thematischer Schwerpunkt ausgewählt werden. Eine Abgabe eines gemeinsamen Belegs von mehreren Studierenden ist unzulässig.
- Ein Inhaltsverzeichnis ist zwingend erforderlich, ebenso ein Literaturverzeichnis. Nutzen Sie zum Erstellen des Literaturverzeichnisses möglichst ein professionelles Literaturverwaltungssystem wie Zotero oder Mendeley und verwenden Sie als Zitierstil „Autor (Jahr)“.
- Die Nutzung von Fotos, Grafiken oder Tabellen zur Veranschaulichung eines Sachverhaltes ist ausdrücklich erwünscht.
- Achten Sie auf die korrekte Benennung Ihrer Quellen.
- Schriftart - Text: Open Sans oder Arial. Schriftgröße 11pt, Zeilenabstand mindestens 1,15 bis maximal 1,3. Abstand - Text: Vor 6 pt, Nach 3 pt.
- Bitte achten Sie auf eine durchgängig saubere Anwendung der Regeln für Rechtschreibung, Satzbau und Zeichensetzung (→ abschließendes Korrekturlesen!).
- Abgabe ausgedruckt, doppelseitig, geheftet/getackert, sowie als *pdf-Datei und als *docx-Datei (1. und 2. Teil als separate Dateien).

Material zur Berichtslegung

- eigene Notizen, Fotos, Ergebnisse (Soweit veröffentlichbar! Dies ist in jedem Fall vor Erstellung des Berichtes mit dem Exkursionsziel abzustimmen.)
- Literatur und Unterlagen Ihres Exkursionsziel bzw. öffentlich verfügbares Material aus eigener Recherche

Dauer, Leistungspunkte und Prüfungsleistungen

Modulnummer	Dauer [Stunden]	Leistungspunkte	Prüfungsleistungen
MHYWI04	300	10	Exkursionsbericht 30 h (50 %); Präsentation 20 min (50 %)